1. Kreisklasse Herren Gruppe 07

SV Wilkenburg : SC Hemmingen-Westerfeld VI
Freitag, 01.03.2024, 20:00 Uhr

9:7 Auswärtssieg in der 1. Kreisklasse Herren Gruppe 07 für den SC Hemmingen-Westerfeld VI

Ausgelassene Stimmung herrschte am Freitagabend, als das Schlussdoppel Falke / Öztürk nach 3 Stunden Spielzeit den letzten Punkt für die Gäste des SC Hemmingen-Westerfeld VI im Match der 1. Kreisklasse Herren Gruppe 07 verwandelte. Bittere Mienen gab es dagegen beim Heimteam SV Wilkenburg, welches eine 7:9 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 29:30) quittieren musste. Matchwinner waren an diesem Tag Hansing und Ibrahim welche in Einzel und Doppel ungeschlagen blieben. Durch diesen errungenen Sieg hat die Gastmannschaft nach dem 7. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 8:6.

Los ging es mit den Doppeln. Kammerhoff / Kuhlenkamp gelang es, Schneider / Wiedemann im Doppel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Partie endete schließlich mit einem 3:0-Erfolg. Beim 3:0-Sieg gelang es von Campe / von Campe die Gastspieler Falke / Öztürk zu besiegen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Das war ein souveräner Sieg. Gute Nerven brauchten die Spieler hierbei insbesondere gegen Ende der Sätze, die alle mit nur zwei Punkten Unterschied endeten. In vier Sätzen verloren anschließend indessen Hansen / Dieckmann ihre Partie gegen Hansing / Ibrahim. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Obwohl Alexander von Campe fast aussichtslos mit 0:2-Sätzen zurücklag, kämpfte er sich gegen Burak Öztürk zurück ins Match und gewann die Partie noch im Entscheidungssatz. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Mit 9:11, 11:9, 9:11, 9:11 verlor wenig später hingegen Martin von Campe seine Partie gegen Holger Falke, die im Vorfeld offen eingeschätzt werden konnte. Gute Nerven brauchten die Spieler hierbei insbesondere gegen Ende der Sätze, die alle mit nur zwei Bällen Unterschied endeten. Wenig später ging es beim Spielstand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Recht kurzen Prozess machte hingegen Wilfried Kammerhoff beim 3:0 mit Frank Wiedemann und gewann die Partie damit nach Sätzen eindeutiger als sie im Vorfeld anhand der TTR-Werte eingeschätzt worden war. Mit 3:1 siegte Jörg Kuhlenkamp gegen Roman Schneider und gab dabei nur einen Satz her. Bei einem Spielstand von 5:2 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Knapp an einem Sieg vorbei schlidderte Uwe Hansen nach einer 2:0-Führung gegen Hamadi Ibrahim. Am Ende gewann jedoch der Gast noch in 5 Sätzen. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Ruben Dieckmann beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Oliver Hansing. Beim Stand von 5:4 gingen die Spitzenspieler des SV Wilkenburg und des SC Hemmingen-Westerfeld VI in die Box. Beim 3:0-Erfolg gegen Holger Falke zeigte Alexander von Campe indes seinem Kontrahenten die Grenzen auf. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von von Campe nun bei 11:3, während Falke bislang 3 Siege und 8 Niederlagen zu verzeichnen hat. Deutlich nach Sätzen war wiederum die Drei-Satz-Pleite von Martin von Campe gegen Burak Öztürk, obwohl man vor dem Spiel eher von einem Sieg für die Heimmannschaft ausgehen konnte. Einen Zähler für das Team verpasste Wilfried Kammerhoff bei der engen Niederlage im fünften Satz gegen Roman Schneider. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Beachtenswert war das Resulat des fünften Satzes, den Schneider mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten gewann. Der neue Zwischenstand war 6:6. Einen eher schnellen Punkt für sein Team holte wiederum Jörg Kuhlenkamp beim 3:0 gegen Frank Wiedemann. Nach diesem Einzel steht Kuhlenkamp somit bei 4 Siegen und 6 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Wiedemann ein 5:4 ausweist. Keinen Punkt beisteuern konnte Uwe Hansen im Match gegen Oliver

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 01.03.2024 (23:46) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Hansing, das 0:3 verloren ging. Das musste man neidlos anerkennen. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Hansen nun bei 2:6, während Hansing bislang 3 Siege und 2 Niederlagen zu verzeichnen hat. Ohne Satzgewinn für Ruben Dieckmann verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Hamadi Ibrahim. Durch diesen Sieg weist die Saison-Bilanz von Ibrahim nun 7 Siege, bei 2 Niederlagen aus. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 7:8 für die Gäste. Im abschließenden Schlussdoppel erreichte dann die Spannung ihren Höhepunkt. Unglücklich waren Kammerhoff / Kuhlenkamp in der Partie gegen Falke / Öztürk, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Nach diesem Ergebnis wird der SV Wilkenburg am 08.03.2024 gegen den SV Arnum II versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 10.03.2024 gegen den TSV Rethen IV mitnehmen.

Statistik:
SV Wilkenburg
Doppel: Kammerhoff / Kuhlenkamp 1:1, von Campe / von Campe 1:0, Hansen / Dieckmann 0:1
Einzel: A. Campe 2:0, M. Campe 0:2, W. Kammerhoff 1:1, J. Kuhlenkamp 2:0, U. Hansen 0:2, R. Dieckmann 0:2
SC Hemmingen-Westerfeld VI
Doppel: Falke / Öztürk 1:1, Schneider / Wiedemann 0:1, Hansing / Ibrahim 1:0
Einzel: H. Falke 1:1, B. Öztürk 1:1, R. Schneider 1:1, F. Wiedemann 0:2, O. Hansing 2:0, H. Ibrahim 2:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 01.03.2024 (23:46) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").